

PRESSE-INFORMATION

Datum: 02.03.2020 | Seite 1 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.831 ohne Boilerplate

Nachhaltig mobil: Einkaufen mit dem E-Lastenrad

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt und sigo GmbH kooperieren in Darmstadt / Startschuss für Pilotprojekt in NHW-Quartier in der Eichbergstraße

Darmstadt – Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) und die sigo GmbH setzen ihre erfolgreiche Kooperation mit einem Pilotprojekt in Darmstadt fort. Ab sofort stehen in einem Quartier der NHW in der Eichbergstraße zwei elektrisch unterstützte Lastenräder bereit. Die Fläche für die Station hat die Nassauische Heimstätte zur Verfügung gestellt. „Die E-Lastenräder können vielfältig genutzt werden, zum Beispiel um Großeinkäufe nach Hause zu transportieren oder um Kinder aus der Kita abzuholen“, sagte sigo-Geschäftsführer Tobias Lochen bei der Eröffnung am Donnerstag. „Für uns als junges Startup ist es natürlich toll, einen renommierten Partner wie die Nassauische Heimstätte an unserer Seite zu haben, der auf alternative Mobilitätsangebote setzt und offen dafür ist, neue Wege zu gehen.“

NHW-Geschäftsführer Dr. Constantin Westphal betonte, dass für Hessens größtes Wohnungsunternehmen nach wie vor die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum, der hohe energetische und soziale Ansprüche erfüllt, absolute Priorität habe. „Im Zuge unserer Nachhaltigkeitsstrategie wollen wir unseren Mietern aber auch sukzessive umweltfreundliche Mobilitätsangebote zur Verfügung stellen und sie

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 02.03.2020 | Seite 2 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.831 ohne Boilerplate

dazu animieren, diese zu nutzen. Ich freue mich über jeden Mieter, der für einen Einkauf sein Auto stehen lässt und aufs Lastenrad steigt – zumal Buchung und Bezahlung ganz bequem auf digitalem Wege erfolgen.“

Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch überzeugte sich vor Ort von dem Angebot und zeigte sich beeindruckt. „Der Magistrat hat in seiner Radstrategie ja beschlossen, den Anteil des Radverkehrs bis 2030 auf 30 Prozent zu steigern. Wir begrüßen jede Maßnahme, die uns dabei hilft, dieses Ziel zu erreichen.“

Die E-Lastenräder sind über die sigo-App rund um die Uhr ausleihbar. Die Nutzer zahlen 2,50 Euro für die erste halbe Stunde und 1 Euro für jede weitere angefangene halbe Stunde. Das Angebot richtet sich aber nicht nur an Mieter der NHW, sondern an jede Person, die am Lastenrad-Sharing interessiert ist. Die Lastenradstation ist mit einem induktiven Ladesystem ausgestattet. Sattel und Lenker der Räder können an die jeweilige Körpergröße angepasst werden. Die Transportbox ist für maximal 40 Kilogramm ausgelegt.

Erst vor wenigen Wochen hatten NHW und sigo eine Kooperationsvereinbarung für fünf Siedlungen unterzeichnet. Auch in der Adolf-Miersch-Siedlung in Frankfurt-Niederrad, in der Boskoopstraße in Frankfurt-Preungesheim, im Häherweg in Wiesbaden, in Kelsterbach auf der Mainhöhe und in Langen in der Südlichen Ringstraße stehen den Mietern künftig jeweils zwei E-Lastenräder zur Verfügung.

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 02.03.2020 | Seite 3 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.831 ohne Boilerplate

Bildunterschrift:

PF1: Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch (2. v. r.) mit (v. r.) Philipp Harter, Edin Zekanovic und Tobias Lochen von der sigo GmbH sowie NHW-Servicecenterleiter Thomas Türkis (links). Foto: NHW / Marc Strohfeldt

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit knapp 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 730 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 140 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Wiesbaden bewirtschaftet rund 11.600 Wohnungen, darunter rund 5.800 Wohnungen direkt in Wiesbaden, und hat mit dem Servicecenter in Darmstadt eine Außenstelle. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand in den nächsten Jahren auf 75.000 Wohnungen zu erhöhen und bis 2050 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk „Initiative Wohnen 2050“ gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen. www.naheimst.de

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 6069-1321 | F: 069 6069-5-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de